



Editorial

Inhalt

Seite 2	Editorial Kochkurse
Seite 3	Stadtwerke News
Seite 4	Umweltunterricht Energiespartipp
Seite 5	Zehn Jahre ZOOM!
Seite 6	Finlantis NetteBad
Seite 7	Restaurant-Tipp V-Tipps
Seite 8	ZOOM in Kürze

Liebe Leserinnen und Leser,



zunächst einmal möchte ich ein Kompliment aussprechen an unsere echt grün! Ökostrom-Kunden. Sie haben im vergangenen halben Jahr 31 Tonnen CO₂ eingespart und damit enormen Einfluss auf eine gesündere Umwelt genommen. Mehr dazu finden Sie auf Seite 3. In dieser Ausgabe der ZOOM berichten wir zudem über das Restaurant „Heide Camp Gastro“ mitten im Naturschutzgebiet Maas-Schwalm-Nette sowie die Frühlings-Events des NetteBades, der Saunawelt Finlantis und der Lehrküche. Eigenlob ist nicht unser Stil, aber Sie sollten dennoch wissen, dass die Stadtwerke Nettetetal in den Sparten Strom

und Gas mit dem Siegel „Top-Lokalversorger 2012“ von dem unabhängigen Verbraucherportal www.energieverbraucherportal.de ausgezeichnet wurden. Noch etwas in eigener Sache: Seit zehn Jahren gibt bereits die ZOOM. Ich hoffe, Sie hatten Freude an den Berichten und Reportagen. Auch wir haben durch die ZOOM viel Neues und Interessantes über Nettetetal und seine Menschen erfahren.

Und nun viel Vergnügen beim Lesen,

Ihr Norbert Dieling

Norbert Dieling
Geschäftsführer

Leicht und frühlingsfrisch

Geselliges Kochen in der Lehrküche

Die Natur meint es gut mit uns im Frühling mit Spargel, Erdbeeren und Co. Wie die guten Zutaten köstlich und raffiniert zubereitet werden können, wissen Petra Dieling und Sabina Boner-Albers, die Ernährungsexpertinnen der Stadtwerke Nettetetal. Sie vermitteln ihre Tipps in netter Runde bei neuen Kursen in der Lehrküche. Die Veranstaltungen kosten 15 Euro plus Umlage. Kinderveranstaltungen sind kostenfrei. Jugendliche zahlen die Hälfte. Weitere Infos und Anmeldung bei Ute Hansen unter 02157 1205-111.



Mittwoch, 18.04.2012, 18.30 Uhr

Aufläufe und Gratins in ihrer köstlichsten Form, Petra Dieling

Mittwoch, 09.05.2012, 18.30 Uhr

Spargel und Erdbeeren – immer wieder lecker! Sabina Boner-Albers

Donnerstag, 14.06.2012, 18.30 Uhr

Geflügel und Fisch aus fernen Ländern, Petra Dieling

Montag, 09.07.2012, 9.30 Uhr

Kinder-Ferienaktion, Petra Dieling und Sabina Boner-Albers



Ökostrom-Kunden sparen 31 Tonnen CO₂

Effizienzbonus hat sich bewährt

Kunden der Stadtwerke Nettetal, die sich für echt grün! Ökostrom entscheiden, werden seit neun Monaten mit einem Effizienzbonus von vier Cent für jede gesparte Kilowattstunde belohnt. Damit unterstützen die Stadtwerke Nettetal insbesondere Kunden, die sparsam und verantwortlich mit Energie umgehen. Der Effizienzbonus hat die Ökostrom-Kunden zum Energiesparen animiert: Insgesamt wurden im Vergleich zum Vorjahr 50.000 Kilowattstunden Strom und damit 31 Tonnen Kohlendioxid im ersten halben Jahr eingespart. Bereits 300 Nettetaler haben sich für das Ökostrom-Produkt entschieden. Neben dem Effizienzbonus erhalten sie einen Treuebonus von 15 Euro im Jahr.



Die Gewinner aus der Verlosungs-Aktion echt grün! Ökostrom der Stadtwerke Nettetal stehen fest: Das Ehepaar Waltraud und Werner Tippel aus Breyell hatte sich im Dezember 2011 für echt grün! Ökostrom entschieden und freut sich jetzt über ein Tablet-PC der Firma Samsung.

Umsteigen lohnt sich

Kunden aus dem Allgemeinen Tarif können gleich doppelt sparen: Das grüne Stromprodukt der Stadtwerke ist nicht nur günstiger, sondern schont auch noch die Umwelt und vermindert den CO₂-Ausstoß. Der Strom für echt grün! kommt zu 100 Prozent aus regenerativen Energien. Zudem erfüllt die Erzeugung des grünen Stroms die ökologischen Kriterien vom TÜV Süd. Mit dem Zertifikat verpflichtet sich der Erzeuger, den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern und seine Kapazitäten weiter auszubauen.

In Nettetal sind Verbraucher top versorgt

Stadtwerke Nettetal erhalten Auszeichnung

Die Stadtwerke Nettetal sind Top-Lokalversorger 2012 in den Sparten Strom und Gas. Das Siegel wird vom unabhängigen Verbraucherportal www.energieverbraucherportal.de verliehen. Ausgezeichnet werden neben dem Preis besonders die Kriterien Umweltengeagement, Servicequalität und regionales Engagement. Insgesamt 25 Einzelkriterien werden für den Preis-Leistungsvergleich von Strom- und Erdgasstarifen herangezogen.

Persönlicher Service vor Ort und Engagement für die Region

„Die Auszeichnung als Top-Lokalversorger bestätigt, dass wir unseren Kunden faire Tarife und einen guten Service bieten“, freut sich

Norbert Dieling, Geschäftsführer der Stadtwerke Nettetal. „Mit unseren persönlichen Beratungsangeboten wie dem Kundenzentrum und der kostenfreien Energieberatung vor Ort sind wir den meist anonymen Energiekonzernen voraus“, ergänzt der Prokurist Harald Rothen. „Darüber hinaus engagieren wir uns in der Region mit zahlreichen Energieeffizienzmaßnahmen für unterschiedlichste Einrichtungen. Der Solarfonds Nettetal I und II bietet unseren Kunden zudem attraktive Beteiligungsmöglichkeiten an Projekten zur Erzeugung regenerativer Energien.“

Bessere Orientierung im Tarifdschungel

Seit 2008 verleiht das Energieverbraucherportal das Top-Lokalversorger-Siegel an lokale Energieversorger mit besonders verbraucherfreundlichen Angeboten und Leistungen.

Der bundesweit ausgeschriebene Wettbewerb soll Verbrauchern helfen, sich im oft unübersichtlichen Tarifdschungel zu orientieren.



Norbert Dieling (r.) und Harald Rothen präsentieren die Urkunde „Top-Lokalversorger 2012“



Umweltunterricht hat sich etabliert

Wasser: Lebenselixier für Pflanze, Mensch und Tier

Die Stadtwerke Nettetal bieten auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Deutschen Umwelt-Aktion (DUA) e.V. an allen Nettetaler Grundschulen umwelpädagogischen Unterricht an. Derzeit geht es für die Schüler um das Thema „Wasser – Lebenselixier für Mensch, Tier und Pflanze“. Bereits seit drei Jahren finanzieren und organisieren die Stadtwerke Nettetal dieses Projekt. ZOOM hat bei den Schulen nachgefragt, wie der Umweltunterricht ankommt.

*Anette Compans
Gemeinschaftsgrundschule
Kaldenkirchen*

„Die Schüler und natürlich auch ich waren begeistert dabei. Zum einen wegen des aktuellen und interessanten Themas, zum andern, weil Frau Brammertz-Janoczek ihre Informationen kindgerecht und motivierend aufbereitet hat.“

*Brigitte Benitsch-Mathia
Katholische Grundschule Leuth*

„Für unsere Schüler waren es zwei interessante Schulstunden, die vor allem durch die Anschaulichkeit sicherlich ‚hängen‘ bleiben werden.“

„Wer die gebannten, kleinen Zuhörer und Entdecker und die Nachhaltigkeit solcher Stunden miterlebt, weiß wie wichtig solche Projekte für unsere Kinder sind.“

*Erika Heitzer
Katholische Grundschule
Hinsbeck*

Energiespartipp

Dem Computer noch eine Chance geben

Programme starten schleppend, neue Spiele ruckeln und die Festplatte ist voll? Nicht zwangsläufig muss ein neuer Computer angeschafft werden. Oft reicht der Austausch eines Bauteils und schon läuft der PC wieder geschmeidig. Das Auf- oder Nachrüsten schont Ressourcen und spart zudem Geld. Festplatten, Arbeitsspeicher, Netzteile oder Lautsprecher können auf den neuesten technischen Stand gebracht werden, eine PCI-Erweiterungskarte für USB-2.0 optimiert den Datentransfer. Wenn nichts mehr geht und

der alte PC verschrottet werden soll, darf er nicht einfach in der Mülltonne landen. Verbraucher müssen alte Elektrogeräte und Zubehör bei kommunalen Sammelstellen abgeben. Computerschrott besteht aus kostbaren Rohstoffen, die aufbereitet werden. Die Kosten für die Entsorgung von Altgeräten werden vom Hersteller übernommen. Noch ein Tipp: Festplatte vor dem Verschrotten vollständig löschen!

*Nicht gleich verschrotten,
lieber nachrüsten!*



Mammutbaum & Co Führungen im Rahmen der „Offenen Gartenpforte“

Der Anblick ist beeindruckend: Ein Mammutbaum kann bis zu 3.800 Jahre alt werden und eine Stammhöhe von über 100 Metern erreichen. Mitten im Kaldenkirchener Grenzwald befinden sich auf dem 3,6 Hektar großen Gelände im Besitz der Stadtwerke Nettetal außer den Sequoias mehrere Hundert verschiedene Gehölz- und Baumarten. An den Tagen der Offenen Gartenpforte finden öffentliche Führungen (1,5 Stunden) statt. Termine: 19./20.5., 16./17.06. und 21./22.07.2012, jeweils 10 bis 17 Uhr.

Buschstraße 98
41334 Nettetal-Kaldenkirchen
Telefon 02157 1205-111
www.offene-gartenpforte.de



ert Zehn Jahre ZOOM!



Nettetal, das Tal der netten Interviewgäste

Im Herbst 2002 haben wir in der ersten Ausgabe der ZOOM den zehnjährigen Robin im Lobbericher DRK-Familienzentrum bei einem Radioprojekt begleitet. Heute ist Robin 20 Jahre alt – wie schnell die Zeit doch vergeht. Mittlerweile sind 29 Ausgaben des Kundenmagazins der Stadtwerke Nettetal erschienen. In den vergangenen zehn Jahren haben wir über Menschen in Nettetal und Umgebung berichtet. Menschen, die den Charme dieser Region ausmachen. Dies ist ein guter Zeitpunkt, Danke zu sagen für spannende Interviews, interessante Einblicke und das positive Feedback, das wir für unsere Zeilen erhalten haben.

Die ZOOM-Redaktion ist stets freundlich empfangen worden. Die Gesprächspartner haben sich viel Zeit genommen, um uns von

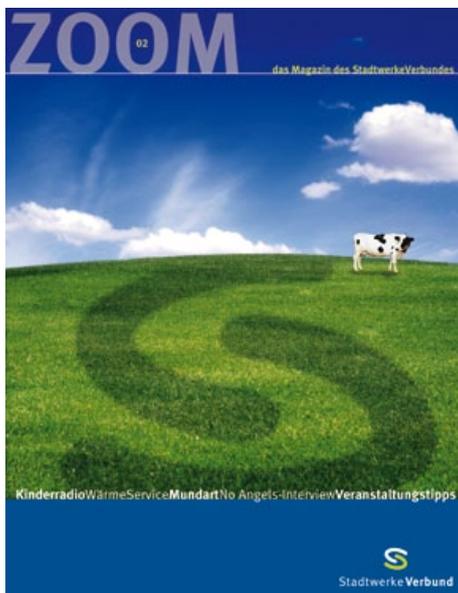
ihren Projekten, Ideen und aus ihrem Leben zu berichten. Wir haben Motorradrennfahrer Klaus Nöhles kennen gelernt, Kapitän Gerd Mücke auf dem Kult-Schiff Patschel begleitet, Imker Uwe Schneider hat uns seine Bienenvölker vorgestellt, Jürgen Gries zeigte uns seine riesige Beatles-Sammlung, Herbert Ackermann hat sein 22.000 Wörter umfassendes Lexikon über Niederrheinisches Platt erklärt. Dies sind nur einige Beispiele für nette Begegnungen. Gewinner unserer Preisausschreiben haben wir per Ballon oder Fallschirm in die Luft gehen lassen, sie konnten ein Wochenende mit einem Luxus-Cabriolet durch die Landschaft fahren oder haben Theateraufführungen und Konzerte besucht. Die regelmäßigen Restauranttipps werden gut angenommen, wie wir durch das Feedback der Wirte erfahren.

Wir haben Sie in der ZOOM auch über die neuesten Entwicklungen in unserem Haus informiert: unsere Produkte, Investitionen, Innovationen und Veranstaltungen im Nette-Bad, der Lehrküche und der Saunawelt Finlantis.

Die Redaktion von ZOOM freut sich auf die kommenden zehn gemeinsamen Jahre und hofft, Sie bleiben uns weiterhin treu.

Über Anregungen und Kritik freut sich,

Ihre Sigrid Rautenberger
Redaktionsleitung



Das Cover der ersten ...



... und der letzten Ausgabe trennen 10 Jahre – kaum zu glauben wie die Zeit vergeht!

„Ich bin Elke, das Cover-Girl der ersten ZOOM und Model der Wärme-Service-Kampagne.“





Freizeit

Finlantis

Da kommt der Osterhase ins Schwitzen

Von Karfreitag bis Ostermontag stehen in der Saunawelt Finlantis alle Zeichen auf Frühling: Es gibt stündliche Aufgüsse in der Panorama-Außensauna, wie den urtypischen Lappland-Aufguss mit original Feuerkaffee. Beim Wenik-Aufguss erleichtern ätherische Öle von Birkenblättern die Atmung und steigern das Wohlbefinden. Im Dampfbad gibt es außergewöhnliche Zeremonien, wie Kaffee-Peeling oder Honig-Einreibungen. Anlässlich der Feiertage stehen in der FinLounge Lamm und Kaninchen ganz oben auf der Speisekarte. In der finnischen Grillhütte LaaVu gibt es Glühlachs und Kinder grillen Stockbrot. Höhepunkt des Vergnügens: Ostereierversteckspiel für die ganze Familie am Ostersonntag, 8. April 2012. Zu gewinnen gibt es drei mal zwei Tageskarten!

Hinweis: Während der Osterferien ist montags Gemischtsaunieren.

Weitere Highlights

- 21. April – Feuer und Flamme
- 13. Mai – Muttertagsspezial
- 19. Mai – Vappu Nacht
- 16. Juni – Mittsommernacht

ZOOM verlost zwei Freikarten für das Finlantis-Event „Feuer und Flamme“ am 21. April 2012. Einfach die Antwort auf folgende Frage auf einer Postkarte notieren und unter dem Stichwort „ZOOM“ an die Stadtwerke Nettetal, Leuther Str. 25, 41334 Nettetal schicken: Bei wie viel Grad schwitzen Finlantis-Gäste in der Lapplandsauna?



www.finlantis.de

NetteBad

Riesenrutsche, Osterfest und Schnuppertauchen



Die Riesenrutsche sorgt am Freitag, 30. März ab 15 Uhr für jede Menge Spaß. Dazu gibt es Spiele am und im Wasser, Hot Dogs und Kaltgetränke.

Das NetteBad bietet vom 10. bis 14. April einen **Tauchkurs mit ABC-Ausrüstung** für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren an. Jeweils von 10 bis 11.30 Uhr erforschen die Teilnehmer unter Anleitung eines ausgebildeten Tauchlehrers die Tiefen des Kaldenkirchener Hallenbades. Dabei erlernen sie die ersten Grundfertigkeiten des Tauchens. Höhepunkt ist das Tauchen mit kompletter Ausrüstung. Gratis gibt es vor jeder Stunde ein gesundes Frühstück. Flossen, Schnorchel und Brille können im NetteBad erworben oder mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich. Kosten: 30 Euro inklusive Eintrittspreis und Frühstück.

Am Donnerstag, 12. April ab 18 Uhr informiert das NetteBad über die Möglichkeiten für den **Erwerb eines Tauchscheins**. Kinder im Alter von zwölf bis 14 Jahren können einen Jugendtauchschein erwerben. Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren haben die Möglichkeit, einen Tauchschein mit einem Stern im NetteBad zu erlangen.

Vom 3. bis 15. April können Kinder am **Ostereiergewinnspiel** teilnehmen. Der Osterhase versteckt wieder jede Menge Ostereier in der Schwimmhalle. Wer alle Ostereier gezählt hat, kann an dem Gewinnspiel teilnehmen und einen von vielen Preisen mit nach Hause nehmen.

Hinweis: Das NetteBad ist Karfreitag von 10 bis 18 Uhr und Ostersonntag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Ostersonntag und Ostermontag bleibt das Hallenbad geschlossen.

Restaurant-Tipp



Heide Camp Gastro

Lecker essen mitten im Grünen

Es duftet nach frisch gebrühtem Kaffee, in einem Regal stehen Buntstifte und Bücher für Kinder, eine Ecke voller Postkarten und Fotos erinnert an treue Gäste – es ist gemütlich in der Heidestube. Die Familien Ausländer und Franken bewirten hier ihre Gäste seit 1998 in den Räumen, in denen einst britische Offiziere ihre Mittagspause machten. Die Lage ist ein Traum: Mitten im Naturpark Schwalm-Nette direkt am Waldesrand in Brüggen-Bracht. Reiter, Radfahrer und Wanderer stärken sich hier mit köstlichen selbstgebackenen Torten (hier sind die Stücke noch so groß wie bei Müttern), deftiger Hausmannskost, Pfannkuchen, frischem Fisch oder sie bedienen sich am Salatbüfett. „Fertigwaren werden Sie bei uns nicht finden. Wir kochen alles frisch, saisonal und beziehen unsere

Lebensmittel bei heimischen Anbietern“, sagt Norbert Ausländer, der als Koch schon viel in der Welt herum gekommen und am Niederrhein heimisch geworden ist.

Viele kulinarische Events

Bei schönem Wetter können die Gäste im Biergarten unter alten Bäumen Frischgezapftes und Gegrilltes genießen, in dem urigen Pub darf geraucht werden, Gesellschaften steht ein separates Bankettrestaurant zur Verfügung. Zusammen mit der Heidestube nennt sich das ganze „Heide Camp Gastro“. Das gute Preis-Leistungs-Verhältnis hat sich herum gesprochen und lockt Besucher aus den Niederlanden sowie den benachbarten Städten Mönchengladbach, Krefeld und Düsseldorf hier hin. Neben der saisonal wechselnden Speisekarte bietet das Restaurant

zahlreiche Events mit erlesenen Speisen wie mediterrane Delikatessen oder ein umfangreiches Fischbüfett. Auf der stets aktualisierten Internetseite können sich die Gäste über Aktionen und die aktuelle Menükarte informieren.

Heide Camp Gastro

St. Barbara-Straße 41
41379 Brüggen-Bracht
Telefon 02157 14140
www.heide-camp-gastro.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag 11.30 bis 22 Uhr
Freitag und Samstag 9 bis 22 Uhr
Sonntag 9 bis 21 Uhr
Montag geschlossen
Küche durchgehend geöffnet

V-Tipps



Termine

Donnerstag 29.03.2012 15 Uhr Werner-Jaeger-Halle, Lobberich
Mittwoch 04.04.2012 9.30 Uhr Café Floral, Lobberich
Dienstag 17.04.2012 17 Uhr Werner-Jaeger-Halle, Lobberich
Samstag 28.04.2012 13.30 bis 18.30 Uhr Wanderparkplatz Haus Waldesruh, Hinsbeck
Freitag 04.05.2012 20 Uhr Werner-Jaeger-Halle, Lobberich
Donnerstag 17.05.2012 6 bis 10 Uhr Infozentrum Krickenbecker Seen, Hinsbeck
Samstag 19.05.2012 19 bis 20 Uhr Textilmuseum DIE SCHEUNE, Hinsbeck
Samstag 26.05.2012 10 bis 14 Uhr Landschaftshof Baerlo, Breyell
19./20.5., 16./17.06. und 21./22.07.2012 10 bis 17 Uhr Sequoia-Farm, Kaldenkirchen

Veranstaltungen



Die drei ??? Kids „Der singende Geist“ – Kindertheater ab fünf Jahren



English Breakfast for Learners



Das Sugar Syndrom – Theater für Jugendliche ab 14 Jahren



Radetappe auf den Spuren des Nordkanals – Anmeldung unter 02153 405688



Hagen Rether „Liebe!“ – Kabarettprogramm



Naturkundliche Seenwanderung rund um Krickenbeck



Museumsnacht für Kinder



Mähen mit der Sense und Übungen im Dengeln



Offene Gartenpforte: Mammutbaum & Co. – Führungen über das Gelände



ZOOM in Kürze

Floriade 2012

Die Welt-Garten-Expo in Venlo

Die Floriade ist die bedeutendste Garten-Expo der Welt und wird alle zehn Jahre in den Niederlanden ausgerichtet. Vom 5. April bis zum 7. Oktober 2012 findet die Floriade in Venlo statt, direkt an der deutsch-niederländischen Grenze. 40 Länder sowie viele weitere nationale und internationale Teilnehmer präsentieren auf dem 66 Hektar und damit etwa 100 Fußballfelder großen Gelände



außergewöhnliche Themengärten sowie architektonisch anspruchsvolle Pavillons und geben einen spannenden Einblick in die vielfältige und innovative Welt des Gartenbaus. Rechtzeitig zur Floriade wird die neue Autobahn fertig, die den Raum Nettetal und Venlo verbindet. Übrigens: Die katholische Grundschule aus Kaldenkirchen und die Lambertusschule aus Breyell sind Botschafterschulen der Floriade 2012 und nehmen an dem speziell für Kinder entwickelten Programm „Floriade Kids“ teil.

www.floriade.de

„Museum der Niederrheinischen Seele“

Grevenbroicher haben fleißig gesammelt

Die neue Dauerausstellung in der Villa Erckens in Grevenbroich unter dem Titel „Museum der Niederrheinischen Seele“ zeigt auf etwa 370 Quadratmetern einen facettenreichen Überblick über Alltag, Kultur und Mentalität der Region. Besucher erhalten auf vielfältige Weise Einblicke in Sprachkultur, Ess- und Trinksitten, Wirtschaft, Geschichte

oder Festkultur aus dem Land der Niederrheiner. Für Nettetaler, die sich für ihre Wurzeln, Heimat und Seele interessieren, lohnt sich die Anreise nach Grevenbroich. Dort begegnen sie, jedenfalls akustisch, dem gebürtigen Nettetaler Autor Arnold Küsters, der aus seinem Niederrhein-Krimi „Schweineblut“ vorliest.

www.museum-villa-erckens.de



Förderung sichern

Mikro-Blockheizkraftwerke für private Haushalte

Auch der Staat unterstützt den umweltschonenden Einsatz von Mikro-Blockheizkraftwerken (BHKW). Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat ein Programm zur Förderung für den Einsatz von kleinen BHKW-Anlagen herausgegeben. Neue Blockheizkraftwerke bis 20 Kilowatt elektrischer Leistung in Bestandsbauten können nach diesem Förderprogramm einen einmaligen Investitionszuschuss erhalten,

der nach der elektrischen Leistung der Anlagen gestaffelt ist. So erhalten beispielsweise sehr kleine, für Ein- und Zweifamilienhäuser besonders geeignete Anlagen mit einer Leistung von einem Kilowatt 1.500 Euro Zuschuss. Noch bis zum 31. Dezember 2012 können Betreiber eines gasbetriebenen Mikro-BHKW zusätzlich einen Bonus in Höhe von 2.000 Euro von den Stadtwerken Nettetal erhalten.

www.stadtwerke-nettetal.de

Impressum

Stadtwerke Nettetal
Leuther Straße 25
41334 Nettetal

Tel: 02157 1205-0
Fax: 02157 1205-129

info@stadtwerke-nettetal.de
www.stadtwerke-nettetal.de

Gesamtauflage: ca. 30.000

Erscheinungsdatum: März 2012

Redaktion: Sigrid Rautenberger

Konzeption: Stadtwerke Nettetal

Druck: Toni Peters Druck

Hinweis: gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier



Stadtwerke **Nettetal**